

FernUniversität in Hagen

Matrikelnr.: _____

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Name: _____

Vorname: _____

Klausur: 31501 Finanzwirtschaft: Grundlagen

Prüfer: Prof. Dr. Rainer Baule

Termin: 15.03.2017; 14:00-16:00 Uhr

Aufgabe	1	2	3	4	5		Summe
Maximale Klausurpunktzahl	20	20	20	20	20		100
Erreichte Rohpunktzahl							
Erreichte Klausurpunktzahl							

Gesamtpunktzahl:

Note:

Datum: _____ Unterschrift des Prüfers: _____

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie die Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

Hinweise für die Bearbeitung:

- Die Klausur besteht aus 5 Aufgaben auf 15 Seiten einschließlich Deckblättern.
- Die Klausur besteht teilweise aus Aufgaben im Multiple-Choice-Format (Antwort-Wahl-Verfahren). Der jeweilige Aufgabentyp ist bei der Aufgabe angegeben. Für die korrekte Beantwortung der Aussagen werden Rohpunkte vergeben; dies sind keine Klausurpunkte. Es werden keine negativen Rohpunkte vergeben. Sie erzielen mit 14 Rohpunkten der im Multiple-Choice-Teil maximal erreichbaren 20 Rohpunkte mit Sicherheit die Hälfte der in dieser Aufgabe erreichbaren Klausurpunkte.
- Bei jeder (Teil-)Aufgabe ist die maximal erreichbare Rohpunktzahl am Rand vermerkt. Die maximal erreichbare Punktzahl für die gesamte Klausur beträgt 100 Punkte. Beachten Sie dies bei der Zeitplanung für die Gesamtklausur sowie für die einzelnen Aufgaben und Aufgabenteile.
- Sofern nicht explizit anders angegeben, gelten die im Kurstext verwendeten Bezeichnungen und Konventionen.
- Tragen Sie auf dem Deckblatt der Klausur Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer sowie auf jeder Seite Ihre Matrikelnummer ein!
- Unterschreiben Sie die Klausur auf der letzten Seite!
- Die Verwendung eines Taschenrechners ist dann und nur dann erlaubt, wenn dieser einer der folgenden Modellreihen angehört:
 - Casio fx86 oder Casio fx87
 - Texas Instruments TI 30 X II
 - Sharp EL 531

Die Verwendung anderer Taschenrechnermodelle wird als Täuschungsversuch gewertet und mit der Note „nicht ausreichend“ (5,0) sanktioniert.

Ob ein Taschenrechner einer der drei Modellreihen angehört, können Sie selbst überprüfen, indem Sie die vom Hersteller auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung mit den oben angegebenen Bezeichnungen vergleichen: Bei vollständiger Übereinstimmung ist das Modell erlaubt. Ist die auf dem Rechner angebrachte Modellbezeichnung umfangreicher, enthält aber eine der oben angegebenen Bezeichnungen vollständig, ist das Modell ebenfalls erlaubt. In allen anderen Fällen ist das Modell nicht erlaubt. Eventuelle Vorgänger- oder Nachfolgemodelle, die nicht in der oben aufgeführten Liste enthalten sind, sind ebenfalls nicht erlaubt.

- Schreiben Sie leserlich. Unleserliches kann nicht gewertet werden.
- Verwenden Sie einen dokumentenechten Stift (Kugelschreiber oder Füllfederhalter), keinen Bleistift! Dies gilt auch für Grafiken, Schaubilder o. Ä.!
- Die Angabe einer numerischen Lösung ohne Angabe des Lösungsweges (bzw. ohne Skizzierung des zur Lösung führenden Gedankenganges) ist nicht hinreichend und wird als unvollständige Lösung bewertet.

1. Aufgabe

(20 P.)

Sie sind Angestellter in der Beta AG und wurden beauftragt, über die Durchführung eines Investitionsprojektes zu entscheiden. Das Projekt generiere die folgende Zahlungsreihe:

$$e_0 = -1500; e_1 = +141; e_2 = +800; e_3 = +850$$

- (a) Bestimmen Sie sowohl den Kapitalwert als auch den Endwert des Projektes! (4 P.)
Unterstellen Sie hierzu einen Bruttozins in Höhe von 8 Prozent! Ist die Durchführung des Projektes vorteilhaft?

Lösung:

- (b) Im Rahmen der Ermittlung des Kapital- und des Endwertes des Investitionsprojektes besteht die Möglichkeit, steuerliche Einflüsse zu berücksichtigen. (10 P.)

Gehen Sie von den folgenden Annahmen aus:

- Die Anschaffungsauszahlung für das Investitionsprojekt in Höhe von 1500 Euro wird linear über 3 Jahre abgeschrieben.
- Der einheitliche Steuersatz beträgt 42 Prozent.
- Es gelten dieselben Annahmen, die auch im Grundmodell gelten, welches im Kurstext dargestellt ist.

Berechnen Sie den Kapital- und den Endwert des Investitionsprojektes unter Berücksichtigung von steuerlichen Einflüssen auf Basis der zuvor genannten Daten! Wie ist es unter der Berücksichtigung von Steuern um die Vorteilhaftigkeit des Projektes bestellt?

Lösung:

- (c) Definieren Sie den Volumen- und den Zinseffekt! Stellen Sie den Zusammenhang von der Änderung des Kapitalwertes und der beiden genannten Effekte in einer Formel dar. (6 P.)

Lösung:

2. Aufgabe (20 P.)

(a) Bei der folgenden Aufgabe handelt es sich um eine Einfachauswahl-Aufgabe (1 aus n mit $n=2$). Das bedeutet, dass Sie bei jedem Aufgabenteil von jeweils zwei Antwortmöglichkeiten nur eine ankreuzen dürfen. Markieren Sie die folgenden Aussagen jeweils als **richtig**, wenn Sie sie für zutreffend halten, *oder falsch*, wenn Sie sie für nicht zutreffend halten! (10 P.)

1. Die Einzelunternehmung ist gesetzlich im BGB geregelt.
 Richtig Falsch
2. Das Mindestkapital einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) beträgt 25.000 Euro.
 Richtig Falsch
3. Innerhalb einer Kommanditgesellschaft haften Kommanditisten gesamtschuldnerisch für Verbindlichkeiten der Gesellschaft mit ihrem jeweiligen Privatvermögen.
 Richtig Falsch
4. Zur Gründung einer Genossenschaft sind mindestens 12 Mitglieder erforderlich.
 Richtig Falsch
5. Das gezeichnete Kapital einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) wird auch als Stammkapital bezeichnet.
 Richtig Falsch
6. Im Bilanzgewinn einer Aktiengesellschaft spielen Gewinn- oder Verlustvorträge nie eine Rolle.
 Richtig Falsch
7. Vinkulierte Namensaktien gewähren eine freie anonyme Veräußerung.
 Richtig Falsch
8. Vorzugsaktien gewähren neben einem Stimmrecht auch einen Vorzug bei der Dividende.
 Richtig Falsch
9. Das Mindestkapital einer Aktiengesellschaft (AG) beträgt 50.000 Euro
 Richtig Falsch
10. Bei Gründung einer Kommanditgesellschaft auf Aktie (KGaA) ist das Mindestkapital bei Gründung voll einzuzahlen.
 Richtig Falsch

- (b) Im Rahmen der Jahresabschlussanalyse werden drei Analysebereiche unterschieden: die Vermögens- und Kapitalstrukturanalyse, die Liquiditätsanalyse sowie die Erfolgsanalyse. Ordnen Sie die nachfolgenden Kennzahlen entsprechend ihren Analysezielen einem genauen Analysebereich zu! (10 P.)

Es handelt sich um eine Einfachauswahl-Aufgabe (1 aus n mit $n = 3$). Das bedeutet, dass Sie bei jeder Aussage von jeweils drei Antwortmöglichkeiten nur eine ankreuzen dürfen.

Kennzahlen	Analysebereich		
	Vermögens- und Kapitalstrukturanalyse	Liquiditäts- analyse	Erfolgs- analyse
EBITDA			
Debitorenziel			
NOPAT			
Effektivverschuldung			
Liquidität 1. Grades			
Umlaufintensität			
Working Capital			
Forderungsintensität			
Economic Value Added			
Investitionsquote			

3. Aufgabe

(20 P.)

Herr Peters ist Hersteller für ein Fan-Artikel-Set eines aufstrebenden Fussballvereins. Er würde seine Fan-Artikel gerne über ein namenhaftes Kaufhaus vertreiben. Da er selber Fan des Fußballvereins ist und in der aktuellen Saison fest mit einem erstmaligen Sieg der Meisterschaft seines Vereins rechnet, plant er eine Auflage von 3.000 Sets. Das Kaufhaus verfolgt die Strategie, dass es eine Einmalzahlung des Herstellers fordert, wenn ein neues Produkt in die Produktpalette aufgenommen wird. Im vorliegenden Fall fordert das Kaufhaus von Herrn Peters eine einmalige Zahlung in Höhe von 10.000 Euro. Im Gegenzug erhält Herr Peters für jedes verkaufte Set 6 Euro ausgezahlt. Der Verkauf wird nach genau einem Jahr beendet. Herr Peters hat mehrere Situationen für den Ausgang der aktuellen Fußballsaison kalkuliert und hält die folgenden drei Entwicklungen des Verkaufs für möglich:

1. S1: Verkauf von 900 Sets.
2. S2: Verkauf von 2.200 Sets.
3. S3: Verkauf von allen 3.000 Sets.

Herr Peters will das Angebot des Kaufhauses annehmen und überlegt, ob er die geforderten 10.000 Euro aus eigenen Mitteln bezahlen oder einen Kredit aufnehmen soll. Eine ortsansässige Bank ist bereit, Herrn Peters 8.000 Euro zu einem Zinssatz von $r_F = 10\%$ p. a. als Kredit zur Verfügung zu stellen.

Herr Peters betrachtet die folgenden beiden Finanzierungsalternativen:

1. A1: Der Betrag in Höhe von 10.000 Euro wird vollständig aus eigenen Mitteln gezahlt.
2. A2: Es erfolgt eine Kreditaufnahme in Höhe von 8.000 Euro und die übrigen 2.000 Euro werden aus eigenen Mitteln gezahlt.

- (a) Ermitteln Sie für diese beiden Finanzierungsvarianten jeweils den Verschuldungsgrad sowie die – aus Sicht von Herrn Peters – in Abhängigkeit von S_1 , S_2 bzw. S_3 alternativ möglichen Eigenkapitalrenditen! (10 P.)

Lösung:

- (b) Welche Einflussgrößen wirken hier auf die Eigenkapitalrendite? Erläutern Sie den Begriff des Hebeleffekts anhand Ihrer Ergebnisse zu Aufgabenteil (a)! (5 P.)

Lösung:

- (c) Wie entwickelt sich die Eigenkapitalrendite in Abhängigkeit vom Verschuldungsgrad für den Fall, dass die Gesamtkapitalrendite größer bzw. kleiner als die Fremdkapitalrendite ist? Stellen Sie den Zusammenhang graphisch dar! (5 P.)

Lösung:

4. Aufgabe

(20 P.)

Die Beta AG betrachtet drei Finanzierungsprojekte mit folgenden Zahlungsreihen, von denen eines auf jeden Fall durchgeführt werden soll.

Projekt	t=0	t=1	t=2	t=3
A	+40	-12	-14	-16,25
B	+40	-14	-14	-14
C	+40	-2	-2	-42

- (a) Ermitteln Sie jeweils den kritischen (positiven) Zinssatz beim Vergleich zweier Investitionsprojekte, bei welchem sich die Investitionsentscheidung der Beta AG ändert. (15 P.)

Lösung:

Lösung:

- (b) Erstellen Sie eine Vorteilhaftigkeitsrangfolge der drei Finanzierungsprojekte in Abhängigkeit der in Aufgabenteil (a) ermittelten Kalkulationszinssätze. (5 P.)

Lösung:

5. Aufgabe

(20 P.)

Die Beta-AG veröffentlicht ihren Jahresabschluss für das vergangene Geschäftsjahr.

- (a) Nennen Sie die zwei Hauptfunktionen des handelsrechtlichen Jahresabschlusses. (2 P.)

Lösung:

- (b) Bei der Bewertung ihres Vermögens muss die Beta AG dem Niederstwertprinzip (NWP) folgen. Ergänzen Sie in der nachfolgenden Tabelle, ob bei den dargestellten Sachverhalten das Abschreibungsgebot, -verbot oder -wahlrecht herrscht. (6 P.)

Vermögensart	Wertminderung	Erscheinungsform
Finanzanlagen	dauerhaft	
	vorübergehend	
Sachanlagevermögen; immaterielles AV	dauerhaft	
	vorübergehend	
Umlaufvermögen	dauerhaft	
	vorübergehend	

(c) Im Rahmen der Jahresabschlussanalyse macht die Beta AG folgende Angaben (12 P.)
(in GE):

Umsatz:	459
Sonstige betriebl. Erträge (ohne Zuschreibungen):	3
Zuschreibungen:	2
Wertpapier- und Zinserträge:	15
Abschreibungen Finanzanlagen:	5
Abschreibungen Sachanlagen:	26
Zinsaufwand:	4
Materialaufwand:	183
Personalaufwand:	71

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde keine Eigenleistungen aktiviert.
Das Unternehmen hat einen Steuersatz auf Einkommen und Erträge von 40%.

Ermitteln Sie:

- das ordentliche Betriebsergebnis
- das Finanzergebnis
- das ordentliche Ergebnis
- das außerordentliche Ergebnis
- das Gesamtergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag und
- das Gesamtergebnis nach Steuern.

Lösung:

Lösung: